



Internationale Shagya-Araber Gesellschaft e.V. Pure Bred Shagya-Arab Society International

Neues Präsidium anlässlich ISG-Versammlung gewählt

**Der neugewählte Vorstand
der ISG will die Stagnation
der letzten Jahre beenden**



Am 19. November fand in Stadl Paura bei Wels/AUT die diesjährige Delegiertenversammlung der ISG

(Internationale Shagya-Araber-Gesellschaft) statt. Das Pferdezentrum Stadl Paura steht im Besitz mehrerer Pferdezuchtverbände. Die Geschäftsführerin, Frau Dr. Holzleithner, führte die



Anwesenden in einem informativen Rundgang über die Anlage, die in „Habsburger“ Tradition erbaut wurde und durch ihre permanente Nutzung in gut erhaltenem Zustand anzutreffen ist.

Der Österreichische Araberzuchtverband (ÖAZV) hat unter der Leitung seines Vorsitzenden Franz Hoppenberger ein kleines Schaubild österreichischer Shagya-Araber vorgestellt. In der schönen Halle von Stadl Paura wurden neben der „Husaren“ Achter-Quadrille aus dem Stall Hop



Foto: Sahman ShA v. Shagan a.d. Halima 631
penberger auch mehrere Shagya-Araberhengste vorgestellt. Der sporterprobte Raon ShA sei

*Der neu gewählte ISG-Vorstand (v.r.n.l.):
Ahmed Al Samarraie,
(ZSAA) 1. Vorsitzender,
Diether von Kleist (VZAP)
stellvert. Vorsitzender,
Tamas Rombauer (MALE/
Babolna) stellvert. Vorsitz.
nahm seine Arbeit auf.*



genauso erwähnt, wie die Vertreter der Shagya-Hengstlinie aus der Zucht und Besitz von Herrn Ing. Meindl, Familie Au und Herrn Joseph Weiß. Nach einem interessanten Vortrag von Dr. Zechner, der eine populationsgenetische Analyse zum Shagya-Araber vornahm und dabei insbesondere zu Fragen der Leistungs- oder Erhaltungszucht sowie zur Inzucht und zu modernen Zuchtinstrumenten (z.B. Zuchtwertschätzung) informierte, begann die Sitzung gegen 15.⁰⁰ Uhr.

Die Vertreter Bulgariens, Deutschlands, Österreichs, der Schweiz, Tschechiens, Ungarns und der USA, sowie die Gründungsmitglieder Brundo Furrer und Helmuth Au brachten insgesamt 1105 Stimmen in die Entscheidungen ein. Die scheidende Vorsitzende Frau Gabriele Conrady verlas ihren Tätigkeitsbericht und zog ihr Resümee. Der Bericht der Kassenprüfer wurde wegen Nicht-Teilnahme derselben per Fax übermittelt und vor Ort verlesen. Obwohl die Belege nach Bericht per E-Mail als PDF-Datei übersandt wurden, obwohl die Kasse ein nahezu „schwarzes Loch“ aufweist, obwohl ein Haushaltsplan weder für das nahezu 11 Monate zurückliegende Jahr 2004 noch für das nahezu abgeschlossene Jahr 2005 vorgelegt wurde, haben die Anwesenden dem scheidenden Vorstand Entlastung erteilt.

Die ungeklärten Fragen und die nicht bearbeiteten Themenfelder der letzten Jahre, wie die „amerikanische Situation“ (NASS-ASAV), die Überarbeitung der Rahmenzuchtbuchordnung und der Satzung, die Ursprungszuchtbuchregelung, die zentrale Sammlung der Daten, Veranstaltungskoordination und eine verbesserte und wirksame Öffentlichkeitsarbeit sind die Aufgabenfel-

der des neuen, motivierten Vorstandes.

Zum 1. Vorsitzenden wurde Ahmed Al Samarraie gewählt, der seit 1999



dem ZSAA vorsteht. Gemeinsam mit ihm bilden der Geschäftsführer und Zuchtleiter des ungarischen Araberzuchtverbandes MALE und Leiter des ehemaligen Nationalgestüts Babolna Herr Tamas Rombauer sowie der neue Geschäftsführer und Zuchtleiter des VZAP, Herr Diether von Kleist den geschäftsführenden Vorstand. Als erste Amtshandlung schlug der Vorstand der Versammlung die Erweiterung um weitere drei Vorstandsmitglieder vor. Hierzu wurden Carin Weiß für den Bereich Internet/Öffentlichkeitsarbeit, Herr Dr. Walter Huber verantwortlich für die Fördermitglieder und Herrn Hoppenberger von den Mitgliedern gewählt. Nach der Versammlung wurde das ZSAA-horsebase nochmals gezeigt und am Abend dann in gelöster Stimmung in Wels gefeiert.



(Text Al Samarraie, Fotos Dr. Walter Huber)